Hentschüsheim.

C.T.j.

Ich Johannes Ripollt genant Vögelman Vicarius des königlich ſtifftz zum heiligen geiſt zu Haidelberg./.

Dißer bekennt. Alls Probſt vnnd Convent zu Lorſch vnd ſein beder willen. ein morg Wingart in Hentſchußheimer gemarckh gelegen. genant der Eſel. ſtoſt oben an des Dorffs graben. an dem obern weg zum Dorff zu. vnd zühet mit der andern ſeiten an dem weg gen Haidelberg. mit allen freihaiten vnd gerechtigkaiten. nur. als ſein gut zu gebrauchen. zuuerſetzen. oder zuuerkauffen. zuhanden geſtellt. vnd nach des gerichtz zu Hentſchußheim gewonheit vfgeben. das er dagegen genelltem Cloſter ein zweitheill wingartz im Eſſeloch vff daran die Herrn von Lorſch. innen daran die von Schönaw. Item. j. virtheil wingartz im Eſſeloch vff daran Henſel Herwig. Innen daran die Hern von Schönaw. ſo zinßfrey. vnd darzu. 10. ß. heraus geben. vnd zu iren handen mit allen gerechtigkait vnd zugehörungen vfgab vnd verſchafft gethan hab. verſpricht auch ſolchen wechſel zuhalten. nichts darwider fürzunemen./.

Vnder ſein Johannis Ripoltz obgemelt. vnd Hanſen Curts alten burgermeiſters zu Haidelberg. auch Schultheiſſ vnnd gericht zu Hentſchuſh anhangend inſigeln. Geben vff Letare. Anno. 1479.

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK HEIDELBERG
HESSEN Hessisches Landesarchiv
HESSEN Staatliche Schlösser und Gärten Hessen
UNESCO Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation
Kloster Lorsch Welterbestätte seit 1991
© Hessisches Staatsarchiv Darmstadt
http://archivum-laureshamense-digital.de/view/sad_c1a_nr_17/0825